

# FABRIC – Vorstellung erster Ergebnisse

## Ist eine Demokratisierung der Stadtplanung möglich?

FABRIC präsentiert erste Ergebnisse für das Gelände der Schöpflin Stiftung in Lörrach. Diese Ergebnisse sind das Resultat eines exemplarischen Beteiligungsprozesses. Am Donnerstag, den 7. Februar ab 17 Uhr werden die Ideen der Nachbarinnen und Nachbarn in der Hellbergschule in Lörrach-Brombach präsentiert.

Seit April letzten Jahres findet in der Lörracher Ortschaft Brombach ein exemplarisches Planungsprojekt statt: Die Schöpflin Stiftung hat das interdisziplinäre FABRIC-Team damit beauftragt, ihr Grundstück am Bahnhof Lörrach-Brombach-Hauingen in einem demokratischen Planungsprozess zu entwickeln. Sechs Monate lang konnten Nachbar\*innen und Interessierte ihren Gedanken mit unterschiedlichsten Mitteln Gestalt verleihen. In einem eigens für diesen Zweck gebauten PlanKiosk haben die Teilnehmer\*innen Modelle entworfen, Ideen diskutiert, Wünsche und Notwendigkeiten aufgeschrieben und Pläne skizziert. Mit über 1.600 erfassten Beiträgen zeichnet sich ab, dass die Beteiligung in Brombach besonders intensiv ausgefallen ist.

„Die Fülle der Ideen der Nachbar\*innen ist überwältigend und inspirierend.“ beschreibt Margit Czenki ihre Eindrücke nach 3 Monaten Sichtung und Auswertung des Materials. „Die Ideen aus der Nachbarschaft bilden eine reiche Basis für die zukünftige Planung. Eigentümerin, Verwaltung, Politik und Architekturbüros können so informiertere und mutigere Visionen entwickeln. Die Stadtplanung gewinnt dadurch an Qualität.“ Die Künstlerin aus dem FABRIC Team sieht den Beteiligungsprozess auch als Modell dafür, dass eine Demokratisierung von Planung möglich ist.

Dieser demokratische Impuls ist auch für die Schöpflin Stiftung der Grund, am Heimatstandort planerisches Neuland zu betreten. „Es geht bei FABRIC um eine Umkehrung des üblichen Top-Down Verfahrens der Planung, um das Wissen der Vielen. Die Stiftung möchte dabei, dass auch diejenigen, die sonst nicht gefragt werden, bei der Planung zum Zuge kommen können,“ benennt Gründer Hans Schöpflin die Kernidee des FABRIC Projekts.

„Die Veranstaltung am Donnerstag ist ein wichtiger Zwischenstopp, danach werden wir im gleichen Geist mit den Nachbar\*innen weiterarbeiten, die Ideen in Arbeitsgruppen vertiefen und zusammen mit Stiftung, Verwaltung, Politik und den zukünftigen Nutzer\*innen zur Projektreife entwickeln.“ sagt Christoph Schäfer, künstlerischer Leiter von FABRIC. „Dabei werden wir weiter darauf achten, dass die hinzugezogenen Expert\*innen sich mit dem lokalen Wissen austauschen.“

Melanie Schilling, die erste Brombacherin im FABRIC Team, verspricht allen Besucher\*innen einen aufregenden Abend: „Die Ideen sind vielfältig und teils überraschend. Trotzdem zeichnen sich Hauptlinien und Schwerpunkte deutlich ab. Ich hätte nie gedacht, dass Stadtplanung so spannend sein kann. Das kann ein ganz tolles Gelände werden, voll neuer Möglichkeiten für Brombach und Lörrach!“

### FABRIC – ERSTE ERGEBNISSE:

7. Februar, Einlass 17 Uhr, Hellbergschule in Brombach, Hellbergstraße 4, 79541 Lörrach.

Vor Ort gibt es Erfrischungsgetränke und Suppe und Brot zur Stärkung.

Im Zimmer neben dem Präsentationssaal ist eine Kinderbetreuung eingerichtet.